

1. Gesamtdeutsche Astrologie-Tage Berlin 1992

29. Oktober
bis
1. November

Kongresshalle
Alexanderplatz

Veranstalter: **DAV** gegr. 1947
Deutscher Astrologen-Verband e.V.

DIE KONGRESSHALLE liegt im Herzen Berlins am Alexanderplatz (Fußgängerzone) mit direkter S- und U-Bahn-Verbindung zur ganzen Stadt. Zu Fuß sind die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der deutschen Hauptstadt in wenigen Minuten erreichbar: Nikolai-Viertel, Dom, Fernsehturm, Brandenburger Tor, Allee Unter den Linden, die Spree und die Museumsinsel (Pergamonmuseum).

ZUM
PERSÖNLICHEN
KONTAKT mit
den Experten
aus aller Welt
lädt Sie unser
MEETING POINT

ein, Treffpunkt nach den Vorträgen. Nutzen Sie die Gelegenheit beim "Russischen Buffet" am Samstag Abend, Ihre Begegnungen zu vertiefen!

Erstmals seit Jahrzehnten begegnen sich in Berlin wieder Interessenten, Kenner und Freunde der Astrologie aus Ost und West.

Die 1. Gesamtdeutschen Astrologie-Tage 1992 - Forum für lebendigen Austausch von Ideen, Meinungen und Wissen - bieten mit über 40 Referentinnen und Referenten aus zehn Ländern einen Querschnitt durch den aktuellen Stand der Astrologie:

- in der Forschung
 - in Ausbildung
 - und Beratungspraxis,
 - sowie zur Selbstfindung.
- Dazu gehört ebenso die Auseinandersetzung mit nahestehenden Gebieten wie Psychologie, Psychotherapie und Astrophysik - wie auch astro-energetisches Körpererlebnis (Astrodrama) und meditative Selbsterfahrung.

Bitte senden Sie mir das ausführliche Tagungsprogramm der 1. Gesamtdeutschen Astrologie-Tage Berlin '92 (Zutreffendes bitte ankreuzen)

An
Deutscher Astrologen-Verband
1. Vorsitzende: Ulrike Voltmer
Küfergasse 12, 66 Saarbrücken 1

Abs.

- Ich nehme an der Verlosung teil. DIN-A-5 Umschlag, versehen mit meiner Anschrift und frankiert mit DM 1,80 liegt bei.

Bitte senden Sie mir auch Informationen über:

- Beratung
- Unterricht (DAV-Ausbildungszentren)
- Bibliothek, Video- / Audiothek
- Datenbank
- den "Meridian", die offizielle Fachzeitschrift des DAV
- die Mitgliedschaft im DAV

Donnerstag, 29. Oktober

- 17.30 Eröffnung mit Festvorträgen und erstmaliger Verleihung des "Journalistenpreises Astrologie"
- 20.00 Großes Planeten-Gong-Konzert "Die Reise zu den Planeten" mit Michael Reimann und Jens Zygar
- tagsüber: Einführungsseminare, Intensivseminar mit Robert Hand (USA)

Freitag, 30. Oktober

- ganztägig Vorträge, Workshops (Schwerpunkthemen: Liebe, Partnerschaft und Kunst), Astrodrama
- 17.30 Feier zum 100. Geburtstag des 1983 verstorbenen Astrologen, Malers und Dichters Thomas Ring; Vorträge, seltene Filmdokumente, Uraufführungen

Samstag, 31. Oktober

- Symposion "Astrologie und Wissenschaft"
- ganztägig Vorträge (Simultanübersetzung ins Deutsche), Workshops, Astrodrama, Obertonsingen
- Geselliger Abend mit den Referenten/innen beim "Russischen Buffet".

Sonntag 1. November

- Vorträge, Workshops (Schwerpunkthemen Wirtschaft, Politik, Zukunft)
- 16.00 "Rotkäppchen", ein astrologisches Märchen von P. Ripota
- 18.00 Musikalisches Happening "Die kosmische Oktave" mit dem "Star Sounds Orchestra" und Hans Cousto.

**Parallel zum Kongreß:
Ausstellungen**

- Leben und Werk Thomas Rings
- Klangkörper
- Literatur
- Autoren lesen und signieren ihre Bücher
- neueste Computertechnik
- Astrologische Ausbildung und Beratung.

Nachkongreß-Seminare:

- Montag, 2.11, und Dienstag, 3.11
- Dr. Theodor Landscheidt (Kanada),
 - Noel Jan Tyl (USA)

Referentinnen und Referenten

Prof. Joachim Ernst Behrend – Dr. Johannes von Buttlar – Hans Cousto – Bob Dijkstra (NL) – Karl-Heinz Dotter (A) – Dr. Jürgen Fiedler – Dr. Bruno von Flüe (CH) – Martin Garms – Rafael Gil Brand (E) – Liz Greene (GB) – Joe Luis San Miguel de Pablos (E) – Dr. Karen Hamaker-Zondag (NL) – Robert Hand (USA) – Charles Harvey (GB) – Manfred M. Herm – Dellef Hover – Markus Jehle – Heidi Kunzmann – Dr. Theodor Landscheidt (CND) – Dr. Hans-Gerhard Lenz – Lianella Livaldi-Laun (I) – Marion March (USA) – Dr. Peter Niehenke – Ernst Ott (CH) – Wilfried de Philipp – Dr. Ute Reichel – Michael Reimann – Mona Riegger-Marquardt – Peter Ripota – Udo Rudolph – Thomas Schäfer – Okana Schipotinnik (Moskau) – Otto Johannes Schmidt – Erik van Slooten (NL) – Dr. Karl Sohnius – Heinz Specht – Werner Thiel – Noel Jan Tyl (USA) – Ulrike Voltmer – Edith Wangemann – Claude Weiss (CH) – Horst Wolter – Jens Zygar

Journalistenpreis ASTROLOGIE

Der "Deutsche Astrologen Verband e.V." prämiiert erstmals journalistische Beiträge, die in deutschsprachigen Printmedien, Hörfunk und Fernsehen zum Thema Astrologie veröffentlicht wurden. Maßgebender Zeitraum: 1.1.90 bis 31.3.92. Einsendeschluß: 30.4.1992 an: Deutscher Astrologen – Verband, Küfergasse 12, 6600 Saarbrücken 1
Preisverleihung 1992 in Berlin anlässlich der "1. Gesamtdeutschen Astrologie-Tage Berlin":
1.Preis: DM 3.000 2.Preis: DM 1.500 3.Preis: DM 750. Preiswürdig sind Arbeiten, die sich sachlich und fair mit diesem Gebiet auseinandersetzen, sich aber entschieden von der "Trivialastrologie", wie etwa den Tageshoroskopen in der Regenbogenpresse distanzieren.

Über Kongreßgebühren

wird noch verhandelt; sie werden – trotz umfangreichen Angebots – so niedrig wie möglich gehalten – bei frühzeitiger Anmeldung (bis 30. August) unter 290.– DM für den gesamten Kongreß. Auch Tages- und Eintrittskarten für Einzelveranstaltungen werden erhältlich sein.

Ermäßigte Karten

sind für Studenten, Rentner und DAV-Mitglieder vorgesehen – erheblich verbilligt auch für Besucher aus Ostberlin und den neuen Bundesländern.

Verlosung von Tagungskarten

Wenn Sie bis spätestens 31. Mai 1992 mit einem frankiertem DIN-A-5-Umschlag (frankiert mit DM 1,80 für die Rückantwort) das Programm anfordern, nehmen Sie teil an der Verlosung von 10 Tagungskarten. Der Rück-Umschlag gilt als Los. Unfrankierte Umschläge und andere Formate als DIN-A-5 sind ungültig.

Wichtiger Hinweis für Anbieter

Wenn Sie sich für einen (Verkaufs-)Stand oder ein Werbeinserat im Kongreßprogramm interessieren, wenden Sie sich bitte umgehend an: Kongreß-Anzeigenverwaltung, Lorettostr.38, 7800 Freiburg, Tel. 0761/408 408 Fax 0761/406 784

Günstige Unterkünfte

zu Kongreß-Sonderkonditionen stehen in unmittelbarer Nähe der Kongreßhalle am Alexanderplatz zur Verfügung. Die verbindliche Buchung der Zimmer können Sie schon jetzt bei der DAV-Bundesgeschäftsstelle vornehmen. Dem Programmheft (erscheint Anfang Juni) wird eine Postkarte beiliegen, auf der Sie Ihre Zimmer buchen können (Kongreß-Sonderpreise sind nur bei rechtzeitiger Buchung möglich und gelten nur für ein beschränktes Zimmer-Kontingent). Berlin ist begehrt – "im Herbst unter den Linden"; reservieren Sie frühzeitig Ihre Zimmer!

Ich nehme an den 1. Gesamtdeutschen Astrologie-Tagen Berlin 1992 teil und möchte schon jetzt verbindlich meine Unterkunft zu Kongreß-Sonderkonditionen buchen (bitte deutlich ausfüllen):

Datum: vom _____ bis _____ Anzahl der Personen: _____ in: _____ Doppelz.; _____ Einzelz.;

Hotel Stadt Berlin (gegenüber der Kongreßhalle); Zimmer mit Bad, WC, Telefon, TV, Frühst. (160.–/EZ; 210.–/DZ; 3. Zustellbett möglich / +50.–)

Hotel Berolina oder Unter den Linden (kurzer Fußweg); Zimmer mit Bad, WC, Telefon, teilweise TV, Frühst. (110.– bis 130.–/EZ; 140.– bis 180.–/DZ; kein Zustellbett)

BCA-Hotels / Ostberlin (kurzer Fahrweg von ca. 8 Min.); zum Hotel umgebaute Appartementshäuser; jeweils 1 oder 2 große DZ, kleiner Flur, Bad, Eingang im vorderen Doppelzimmer, gute Ausstattung (60.– bis 100.– Komplettpreis bei Belegung bis 4 Personen).

Datum und Unterschrift: _____
PS.: Für etwaige Änderungen der Zimmer-Ausstattung übernimmt der DAV keine Gewähr.